Möbelfabrik C. Hauptmann, Halle a. S., Poststrasse 3 u. Kl. Ulrichstr. 36 a u. b. Wohnungseinrichtungen u. Brautausstattungen.

Vermischtes.

Den Zusammenhang von Alkoholmißbrauch und Tierquälerei beweist ein Vorkommnis in Dirschau, über das uns ein zuverlässiger Bericht zugeht: Ein dem Trunk ergebener Fuhrmann, der sich mit seinen zwei Gäulen dürftig durchs Leben schlug, indem er gelegentliche Fahrten machte oder Fuhren übernahm, hatte seine beiden Pferde in einem gemieteten Stalle untergebracht, dort festgebunden und dann den Stall durch Vorhängeschlösser verschlossen. Darauf war er einfach davon gegangen und hatte viele Tage lang herumgesoffen, ohne sich seiner Pferde zu entsinnen. Erst als in der Nachbarschaft unangenehme Gerüche sich bemerkbar machten, wurden andere Leute aufmerksam und erstatteten bei der Polizei Anzeige. Als diese die Tür gewaltsam öffnete, bot sich dem Kommissar ein grausiger Anblick, den er selbst beschreibt: „Die beiden unglücklichen Tiere lagen, zu scheußlichen Gerippen abgemagert, tot im Stalle. Sie hatten den Boden furchtbar aufgewühlt, waren aber von den Ketten nicht losgekommen und elendiglich verhungert, obwohl ein Sack mit Häcksel in der Ecke stand. Die Leichname waren bereits stark in Verwesung übergegangen und von Ratten angefressen." In der ganzen langen Zeit hatte sich der Unmensch nicht ein einziges Mal nach seinen Pferden umgesehen. Trotzdem hier offenbar eine Tierquälerei schlimmster Art vorlag, mußte der Fall vor Gericht ziemlich milde behandelt werden, weil die Quälerei nicht „öffentlich oder in ärgernisserregender Weise böswillig" verübt war. Der Uebeltäter erhielt nur vier Wochen Gefängnis.

Riesige Fischmengen sind in der Karwoche wieder umgesetzt worden. Die Karwoche bildet als Schluß der Fastenzeit ja den Höhepunkt der Beschäftigung des Seefischhandels. Im Geestemünder Fischereihafen kamen 80 Fischdampfer mit zwei Millionen 587 686 Pfund frische gefangenen Seefischen an. In der Karwoche des vorigen Jahres waren es 78 Dampfer mit 2 Millionen 780 006 Pfund. Die Zahl der Telegramme, die am Montag am Geestemünder Fischereihafen ankamen und aufgenommen wurden, betrug 1175 gegen 1005 am Montag der vorjährigen Karwoche. Auch in Bremerhaven war der Fischereiverkehr ein sehr starker; es wurden rund ½ Million Pfund angebracht, so daß die beiden Nachbarstädte Geestemünde und Bremerhaven in der diesjährigen Karwoche über drei Millionen Pfund frische Seefische ins Binnenland entsandt haben.

*

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berliner Börse.

2 Uhr 15 Minuten. Kredit 215,50, Diskonto 190,80, Deutsche Bank 253,12, Berliner Handelsgesellschaft 183,20, Dresdner Bank 162,37, Russische Anleihe von 1902 91,10, Türkenlose 178,75, Lombarden 21,60, Kanada 184,30, Baltimore 111, Laurahütte 171,90, Bochumer Guss 239,10, Gelsenkirchen 214,12, Harpener 198,75, Deutsch-Luxemburg 212,60, Phönix 222,50, A. E.-G. 264,37, Siemens & Halske 238,25, Hamburger Paketfahrt 141,37, Nordd. Lloyd 104,62, Gr. Berl. Strassenbahn 183,25. Tendenz: Fester.

Am Kassamarkt notierten höher: Breuer Masch. 7, Gasmotorenfabr. Deutz 3, Kappel Masch. 3, Kirchner & Co. 3,75, Kronprinz Metall 3, Spinn & Sohn 3, Vogtländische Masch. 16,50, Vogtländische Vorzugs-Aktien 19,75, Gerbstoff Renner 3, Zeitzer chem. Fabr. 4, Bayerische Zellulose 3, Deutsche Gasglühlicht 3, Planiawerke 5,50, Schweig. Glas 3,25, Glanzig Zucker 3, Kruschwitz Zucker 3,25 und Koerting Elektr. 3,80 Proz.; niedriger: Anilinfabrik 5, Elberfelder Farben 5,50, Union chem. Fabr. 3 und Frankfurter Glas 4,90 Proz.

*

Zum Kurszettel. Berlin, 2. April. 4% Badische Staats-Anleihe 08/09 unk. 18 101,90bG. 4% Bayrische Staats-Anl. 101,20G. 4% Bayrische Staats-Anleihe 08 unk. 1918 102.00G. 4% Schwarzburg-Sondershausen —,—. 3½% Württemb. Staats-Anleihe 81-83 92,50G. 3% Kameruner Eisenbahn-Anteile 93,30bz. 3½% Deutsch-Ostafrikanische Schuldverschr. gar. —,—. 4% Cottbuser Stadt-Anleihe 1900 —,—. 4% Darmstädt. Stadt-Anl. 1909 unk 1916 100 60B. 3½% Dessauer Stadt-Anleihe 1896 93,50G. 4% Düsseldorfer Stadt-Anleihe 1900, 07, 08, 09 100,70b. 4% Jenaer Stadt-Anl. 1900 100.25G. 3½% Jenaer Stadt-Anl. 1902 —,—. 4% Nordhäuser Stadt-Anleihe 1906 unkv. 1919 100,80G. 4% Quedlinburger Stadt-Anl. 1903 unk. 1918 —,—. 4% Thorner Stadt-Anl. 1909 unk. 1919 100,25b. 4proz. Hessische Komm.-Obl. X-XII 101,60G. 3½% Oesterreichische Nord-Westbahn-Obligationen 1874 konv. 87.60bG. 4½% Deutsche Solvay-Werke 103.50b. 4½% Elberfelder Farben unk. 1917 103,40bz. Felten & Guilleaume-Lahmeyer 06. 08 101,20G.

Londoner Börse vom 2. April. Es notierten: Engl. Konsols 81,00, Rio Tinto 76,50, Geduld 2,34, Goldfields 6,84, Steel com. 84,93, Steel pref. 122,50, Rand Mines 9,41, Anaconda 9,53.

Der Kali-Kuxenmarkt.

Berlin, den 2. April.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Adler-Kali V.-A.	—	—	Hugo		4750
Alexandershall	10,400	10,800	Immenrode	6025	6125
Beisenrode	6500	6750	Johannashall	4400	4600
Burbach	14,400	14,700	Justus I	114	116
Carlsfund	7500	7600	Kaiseroda	9000	9700
Cecilienhall	—	—	Krügershall-Akt.	119½	120½
Desdemona	—	9000	Ludwigshall	105	106
Dtsch. Kali-Akt.	138½	139½	Neustassfurt	13,400	14,000
Deutschland	4700	4900	Reichskrone		
Friedrichshall	101	103	(Lossa)	—	1350
Glückauf			Roland	—	—
Sondershausen	18,400	—	Bonneberg (Akt.)	123	125
Günthershall	4925	5000	Rothenberg	2800	2900
Hann. Kali-Akt	—	—	Sachsen-Weimar	5700	5800
Hansa	4100	4300	Schierkarnte	—	—
Hessen Vorz.-A.	—	—	Siegfried I	5750	5900
Heldburg	84	85	Sigmundshall	175	177
Heidrungen I	2650	2700	Teutonia-Akt.	123	125
Heidrungen II	2050	2700	Wilhelmshall		12.700
Hermann II	—	—	Wintershall	13,300	16,700
Hohenfels	8300	8500			
Hohenzollern	5100	5300			

Rheinisches Technikum Bingen. Maschinenbau, Elektrotechnik, Automobilbau, Brückenbau. Chauffeurkurse.

Neue Preiserhöhungen in der Linoleumindustrie.

Die deutschen Linoleumfabriken, die sich Anfang des Jahres zu einer Preiskonvention zusammengeschlossen haben, haben mit Wirkung vom 26. März ab eine weitere Preissteigerung für das bedruckte billige Konsumlinoleum vorgenommen. Die neue Preiserhöhung bewegt sich ungefähr im Rahmen von 5 bis 7 Proz. Sie erscheint als die Folge des andauernd hohen Standes der Rohmaterialienpreise. Die Preiserhöhung ist von sämtlichen auch von den ausserhalb der Konvention stehenden deutschen Fabriken, gleichmässig vorgenommen worden.

Verschiffung westfälischer Kohle.

Zum ersten Male sind westfälische Kohlen per Schiff über die See an ihren Bestimmungsort geführt worden. Wie wir nämlich aus Hamburg erfahren, ist kürzlich ein Kohlendampfer mit ca. 2000 Tonnen westfälischer Kohle vom Rhein über Rotterdam nach Kiel gegangen.

Es handelt sich hier um einen Versuch, der weittragende Bedeutung gewinnen kann, wenn sich der Transport auf dem Seewege gegenüber dem teuren Eisenbahntransporte als billiger herausstellt.

Braunschweigische Kohlen-Bergwerke in Helmstedt. Die Generalversammlung setzte die Dividende für die Stamm-Prioritätsaktien auf 14 Proz., für die Stammaktien auf 13 Proz. fest. Auf eine Anfrage wurde mitgeteilt, dass sich seit Drucklegung des Geschäftsberichts in der Geschäftslage nichts geändert habe.

Allgemeine Gas-Akt.-Ges. in Magdeburg. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 5⅔ Proz. fest. In den beiden ersten Monaten des laufenden Jahres betrug der Konsum 71 000 Kbmtr. oder 4¾ Proz. mehr als in den entsprechenden beiden Monaten des Vorjahres. Die Verwaltung rechnet, falls nicht unvorhergesehene unglückliche Umstände eintreten, auch für das laufende Betriebsjahr auf ein befriedigendes Resultat.

Pfeiffer & Schmidt Akt.-Ges., Magdeburg. Der Bericht des Unternehmens (Spinnerei, Weberei, Bleicherei usw.) bespricht die für die Textilindustrie ungünstigen Verhältnisse im abgelaufenen Jahr. Auch die Belebung der Nachfrage im zweiten Semester genügte nicht, um das Gesamtergebnis günstig zu gestalten. Der Betriebsgewinn ging von 389 535 Mk. auf 359 436 Mark zurück. Die Unkosten stiegen auf 249 437 (237 420) Mk., Abschreibungen erforderten 45 285 (47 718) Mk. Als Reingewinn verbleiben 3976 (38 274) Mk. Während im Vorjahr die Dividende von 5 Proz. auf 1½ Proz. zurückging, bleibt in diesem Jahre das Aktienkapital von 2,10 Mill. Mk. erträgnislos.

Die Gründung der Plauener Baumwollspinnerei, Akt.-Ges., in Plauen ist am 31. März mit einem Aktienkapital von 2 250 000 Mark erfolgt. Vorstand der Gesellschaft ist Spinnereidirektor Georg Weingärtner-Bayreuth. Mit dem Bau der Spinnerei soll in Kürze begonnen werden. Das Kapital ist voll gezeichnet.

Ein neues Warenhaus in Hamburg. Die Firma Rudolph Karstadt kaufte, wie der „Konfektionär" mitteilt, von der Finanzdeputation des Hamburgischen Staates das grosse Grundstück Ecke Mönckebergstrasse und Pferdemarkt für den Preis von 3 Mill. Mk., um dort ein neues Warenhaus zu errichten.

Akt.-Ges. für Anilinfabrikation in Berlin. Der Aufsichtsrat schlägt für 1909 eine Dividende von 18 Proz. wie im Vorjahre vor.

Die Grosse Berliner Strassenbahn vereinnahmte im März 1910 provisorisch 3 385 030 Mk. gegen 3 028 321 Mk. im März 1909. Seit dem 1. Januar betrugen die Einnahmen 9 652 903 Mk. gegen 8 669 709 Mk. zur gleichen Zeit des Vorjahres. Der Tagesüberschuschitt stellt sich in 1910 auf 107 254 Mk. gegen 96 330 Mk. in 1909.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse 2. April. Am Frühmarkt notierten Weizen inländ. 225,00 227,00 ab Bahn und frei Mühle. Roggen inländischer 156,00 - 157,00 ab Bahn und frei Mühle. Hafer, märkisch., mecklenburgi., pomm., preuss., posenscher u. schlesischer fein 170 bis 180, mittel 164—169, gering 158—163, russischer und Donau mittel 152 157, gering — — ab Bahn und frei Wagen. Mais, amerik. mixed 148 153, türkischer mixed — —, runder 155,00 158,00 frei Wagen. Gerste, inländische Futtergerste, mittel und gering 140,00 bis 145,00, gute 146 156, russische und Donau leichte 129,00 - 134,00, schwere 135—142 ab Bahn und frei Wagen. Erbsen, inländische und ausländische Futterware mittel 162—169, Tauberbsen 170—182 ab Bahn und frei Wagen. Weizenmehl 00 27,00—30,00. Roggenmehl 0 u. 1 19,20—21,10. Weizenkleie 11,50—12,50. Roggenkleie 11,25 bis 12,00 Mark.

Magdeburg, 2. März. (Die Notierungen verstehen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg.) Weizen, englischer und Sommer-, stetig, gut 216—223. Kolben Sommer- gut 225—233, Rauh- gut 210 215. Roggen, inländ. ruhig, gut 153 157. Gerste, still hies. Chevaliergerste gut 160 170, feinste über Notiz, hiesige Landgerste gut 155—160, ausländische Futtergerste stetig, gut 130 bis 133. Hafer ruhig, inländ. gut 160—165. Mais ruhig, runder gut 153 157 M.

Hamburg, 2. April. (Getreidemarkt.) Weizen fest, Ostholst Mecklbg. 180—215. Roggen still, Mecklburg. und Pomm. 151—156, Gerste ruhig, südruss. 113—114. Hafer ruhig, Mecklenburger 163 bis 175,00. Mais ruhig, La Plata 115—117.

Pest, 2. April. Weizen still, per April 13,51G., 13,52 B., per Mai 13,48 G., 13,49 B., per Okt. 11,23 G., 11,24 B. Roggen per April 8,61 G., 8,62 B., per Okt. 8,51 G., 8,52 B. Hafer per April 7,17 G. 7,18 B. Mais per Mai 6,08 G., 6,09 B.

Antwerpen, 2. April. Deutscher La Plataaug. Kontrakt B., per April 6,05, Juni 6,00, Aug. 5,92½, Okt. 5,87½, Dez. 5,82½, Fr. Umsatz 120.000 kg. Ruhig.

Liverpool, 2. April. Roter Winterweizen per Mai 8,0½d, per Juli 8,0. Ruhig. Mais, bunter, amerikanischer per März —,—.

Zucker.

Hamburg, 2. April. Rübenrohzucker, 1. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg

	vorm.	nachm.	abends	
per März	14,87½	—,—	—,	Mk.
„ April	14,90	14,87½	14,87½	„
„ Mai	14,00	14,90	14,90	„
„ August	14,95	14,95	14,95	„
„ Okt.-Dez.	11,90	11,90	11,90	„
„ Jan.-März	11,95	11,95	11,95	„
	stetig	fest	ruhig	

Kaffee.

Hamburg, 2. April. Good average Santos

	vorm.	nachm.	abends	
per April	37 G.	36¾ G.	36¾ G.	
„ Mai	37 G.	37 G.	37 G.	
„ September	36 G.	36¾ G.	37¾ G.	
„ Dezember	36½ G.	36½ G.	36½ G.	
	ruhig	ruhig	ruhig	

Havre, 2. April. Kaffee good average Santos per Mai 47¼, per Sept 46¼, per Dez. 46¼, per März 49¼.

Rio de Janeiro. 2. April. Kaffee-Zufuhren 4.000 Sack in Rio 4,000 Sack in Santos.

Kartoffelmehl und -Stärke.

Berlin, 2. April. Kartoffelmehl u. -Stärke 20,75—21,25. Feuchte Stärke 10,40.

Magdeburg, 2. April. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 21,00—21,50.

Spiritus.

Spirituspreise. Die Grundpreise der Spirituszentrale sind unverändert. Danach stellen sich die heutigen Verkaufspreise für Primasprit frei Halle a. S. wie folgt: Zur prompten Lieferung und zur Lieferung per April 1910 auf 47,90 Mk., zur Lieferung per Mai 1910 auf 48,20 Mk., zur Lieferung per Juni/Septbr. auf 49,20 Mk. Verbrauchsabgabe mit 125 Mk. zu Lasten des Käufers.

Nordhausen, 2. April. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (105—106 l) 85,50—86,50 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (106—107 l) 95,50—96,50 M. per loko und Januar 1910. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (105—105 l) 85,75—86,75 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (106—107 l) 95,75—96,75 M. per Januar-September 1910 ohne Fass ab Brennerei.

Fettwaren und Oele.

Köln, 2. April. Rüböl loko 63,00, per Mai 62,50.

Hamburg, 2. April. Stadtschmalz 78,00, amerik. Steam 69,00, Chamberlain 71,50.

Berliner Viehmarkt.

Berlin, 2. April. (Städtischer Schlachtviehmarkt. Amtlicher Bericht der Direktion.) Es standen zum Verkauf: 5010 Rinder, 1223 Kälber, 12081 Schafe und 110357 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.). Für Rinder: Ochsen: a. vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 75—80 M.; b. junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 66—73 M.; c. mässig genährte junge und gut genährte ältere 58—65 M.; d. gering genährte jedes Alters — — M.; Bullen: a. vollfleischige, höchsten Schlachtwertes 69—73 M.; b. mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 61—64 M.; c. gering genährte — — M.; Färsen und Kühe: a. vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes — — M.; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 66—70 Mark; c. ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 60—64 Mark; d. mässig genährte Färsen und Kühe 56 bis 59 Mark; e. gering genährte Färsen und Kühe 54—55 Mark. Kälber: a. feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 104—108 M.; b. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 99 bis 101 M.; c. geringe Saugkälber 67—86 M.; d. ältere gering genährte Kälber (Fresser) — — M.; Schafe: a. Mastlämmer und jüngere Masthammel 75 79 M.; b. ältere Masthammel 67—74 M., c. mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 52—63 Mark. Schweine: Man zahlte für 100 Pfund mit 20 Proz. Tara: a. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 68—71 M., b. fleischige 67—69 M.; c. gering entwickelte 64—67 M.; d. Sauen 65—68 Mark.

Das Rindergeschäft wickelte sich fest ab und hinterlässt Ueberstand. Der Kälberhandel gestaltete sich lebhaft. Bei den Schafen war der Geschäftsgang ruhig, es wird nicht ausverkauft. Der Schweinemarkt verlief lebhaft und wurde geräumt.

Chemische Produkte.

Merseburg, 2. April. Chilisalpeter. (Bericht von Hugo Bichhorn.) Neue Zufuhren durch anhaltende Ostwinde zurückgehalten. Preise für vordere Sichten zogen durch Deckungskäufe an. Heutige Notierung Loco 9.27½, Februar-März 1911 8,95 M. frei Fahrzeug Hamburg.

Hamburg, 2. April. Chilisalpeter per loko 9.25½, Febr.-März 8,92½, frei Fahrzeug Hamburg.

Wolle.

Bremen, 2. April. Baumwolle still. Upl. loko middl. 74,75 Pfg.

Liverpool, 2. April. Aegyptische Baumwolle per Mai 15,28.

Alexandria, 2. April. Aegyptische Baumwolle per Mai 30.04, Juli 30.01, Nov. 23.12.

Liverpool, 2. April. Baumwolle. Umsatz 5 000 Ballen, davon Import 4,000 Ballen, davon Amerikaner —,— Ballen.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

New York.	2.4.	1.4.	Chicago.	2.4.	1.4.
Weizen p. Mai	123⅜	124	Weizen p. Mai	114¼	115
„ „ Juli	115⅞	116⅞	„ „ Juli	107	108¼
Mais p. Mai	70½	70⅞	Mais p. Mai	60⅛	61⅛
„ „ Juli	72½	73½	„ „ Juli	63	64
Mehl Spring clears	4,60	4,60	Hafer p. Mai	43	43¼
Kaffee Fair Rio Nr. 7	8,11	8 11	„ „ Juli	40⅞	41½
„ p. April	6 65	6.70	Roggen p. Mai	79	79
„ p. Mai	6,70	6.75	Schmalz p. Mai	13.55	13.75
Petroleum in Cases	10,30	10,30	„ „ Juli	13,32	13,55
do. in New York	7,85	7,85			
do. in Philadelphia	7,85	7,85			

Tendenz: Weizen fallend. Mais fallend.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, — unter Null.)

Saale und Unstrut.						Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	1. April	+0,80	2. April	+0,82		—	2
Nebra, Oberpegel	„	+2,14	„	+2,12		2	—
„ Unterpegel	„	+1,46	„	+1,38		8	—
Weissenfels, Oberpegel	„	+2,48	„	+2,48		—	—
„ Unterpegel	„	+0,52	„	+0,50		2	—
Trotha	1. „	+2,00	2. „	+2,60		—	4
Alsleben, Oberpegel	1. „	+2,49	2. „	+2,45		—	5
„ Unterpegel	„	+1,60	„	+1,64		—	4
Bernburg	„	+1,25	„	+1,30		—	5
Kalbe, Oberpegel	„	+1,59	„	+1,60		—	1
„ Unterpegel	„	+0,98	„	+0,96		2	—

Iser. Eger. Elbe. Moldau.	April	Fall	Wuchs		April	Fall	Wuchs
Jungbunzl.	1. +0,06	2	—	Wittenberg	2. +1,85	4	—
Laun	„ +0,08	—	1	Rosslau	„ +1,23	—	—
Budweis	„ +0,10	—	—	Barby	„ +1,51	—	—
Prag	„ —	—	—	Schönebeck	„ +1,36	—	1
Pardubitz	„ −0,49	—	—	Magdeburg	„ +1,33	—	2
Brandeis	„ +0,12	1	—	Tangermünde	„ +2,06	—	—
Melnik	„ +0,49	—	10	Wittenbrge.	„ +1,91	4	—
Leitmeritz	2. −0,08	—	10	Dömitz	„ 1. +1,46	3	—
Aussig	„ +0,31	—	10	Boizenburg	„ +1,33	3	—
Dresden	„ 1,16	—	1	Hohnstorf	„ 2. +1,49	3	—
Torgau	„ +0,86	—	—	Lauenburg	„ +1,46	4	—

Aussig, 2. April. Pegelstand plus 91 cm. Vom Oberlauf werden 17 cm Wuchs gemeldet.

Haarausfall
Schinnen beseitigt – Wirkung zahlreich erprobt und ärztlich begutachtet – Dr. Küttner's Simson-Haarwasser, Raimundi, Kosmetikum Fl. 3.50. Probe 1.—. J. F. Schwarzlose Söhne, Berlin S. W. d. Kaiserg. Berlin. – Ueberall erhältlich.

Telegr.-Adr. Friedwein. **Friedmann & Weinstock,** Bankhaus, Leipziger Str. 12. Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100403022/fragment/page=0001

Berliner Börse, 2. April 1910

Die Rubrik in Cursivschrift gibt die Zinstermine an. Es bedeutet:

1 1.Jan.	4 1.Apr.	7 1.Juli	O 1.Okt.	a 1.1.7.	d 1.4.10.	g 15.3.9.	k 15.6.12.	q1 quartaliter 1.1.4.7.10.
2 1.Fbr.	5 1.Mai	8 1.Aug.	N 1.Nov.	b 1.2.8.	e 1.5.11.	h 15.4.10.	l 11.6.12.	q2 do. 1.2.5.8.11.
3 1.Mrz.	6 1.Juni	9 1.Spt.	D 1.Dez.	c 1.3.9.	f 1.6.12.	i 15.5.11.	v versch.	q3 do. 1.3.6.9.12.

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Leu, Peseta: 80 Pf. — Oest. 1 fl. Gold: 2 M., Währ.: 1,70, 1 Kr.: 0,85. — 7 fl. südd. 12. — 1 fl. holl.: 1,70. — 1 M. Banco: 1,50. — 1 Kr.: 1,12½. — 1 Rbl.: 2,16. 1 Gold-Rbl.: 3,20. — 1 Peso: 4. — 1 Doll.: 4,20. — 1 Lstrl.: 20,40 M.

Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 3¼%.

Nachdr. verb.

Dtsch. Fds. u. Staats-Pap.			
Dt.Rchs.Sch.	d	4	100.40bG
do. 1.4.12	d	4	100.60b
do. 1.7.12	a	4	100.60bG
Pr.Schatz 12	a	4	100.60b
do. 13	d	4	101.00bG
Dt.Rchs.-Anl	v	3½	93.70bG
do. do.	d	4	102.25bG
do. do.	v	3	85.00bB
Dt. Schutzg.	a	4	101.20bB
Prss. ks Anl.	v	3½	93.70bG
do. do.	v	3	85.00bG
do. do.	d	4	102.25bG
do. Staff. A	a	4	101.50bG
BadStb.A.01	a	4	100.60G
do. do. 02	d	3½	93.70G
BayerAnl.15	e	4	102.25G
do. do.	v	3½	92.90G
do. Ldsk.R.	f	3½	—.—
Brnsch.LSch	d	3	—.—
Brem. Anl.99	b	3½	91.30G
do. 96	d	3	81.25bG
do. 08	c	4	101.50b
do. 09	c	4	101.50b
Cassel. Ldkr	c	3½	94.10G
do.XXI u.17	c	3½	95.60G
do.XXII u.14	c	4	101.25b
Hambg.St.R.	b	3½	93.70G
do. 1907	d	4	101.75G
do.am.1900	a	4	101.75G
do.do.87/04	v	3½	—.—
do.do.86/02	v	3	83.50bG
Hessen. 09	d	4	101.50G
do. 93/00	d	3½	92.00bG
do.96 03 05	v	3	81.80B
Lüb. St.A. 06	e	4	101.75B
do. do. 99	a	3½	—.—
do. do. 95	d	3	—.—
Mckl.EbSchv	a	3½	—.—
do.do.90/94	d	3½	93.30b
Old.StA.v.03	a	3½	—.—
do. do. v. 09	c	4	101.40b
Sachs.G.St A	d	4	100.60G
Sachs.WLdk	e	4	100.50B
Sächs.Stsrt.	v	3	84.10bG
Brandb.Prov	d	4	—.—
do. do.	d	3½	—.—
Hann. Pr. IX	e	3½	—.—
do. VII VIII	d	3	—.—
Ostpr.Pr.Obl	a	4	100.80G
do. do.	a	3½	90.90G
Berg.Mrk.III	a	3½	94.75B
Magdb Wittb	1	3	85.10G
Pomm.PrAnl	d	3½	91.75b
do. VI VII	d	4	—.—
Posen.PrAnl	a	3½	90.60G
do. do.	a	3	—.—
Rhpr. XX XXI	a	4	101.20G
do.XXII XXIII	d	3¾	98.40G
do. XXX	a	3,6	95.75G
XXIV-XXVII	v	3½	92.00bG
do. XVIII	a	3½	89.00G
do. IX XI XIV	a	3	87.00G
Westf. Prov.	d	4	101.10bG
do.u.15 16	d	4	101.50b
do. uk. 09	d	3¾	97.40G
do. II III IV	d	3½	92.00b
do. uk. 15	d	3½	92.10G
do. II	d	3	86.00G
Westpr. Prv.	d	4	100.90G
do. do.	d	3½	92.90G
Stadt-, Kreis-etc. Anleih			
AnklamKr01	d	4	100.60G
Klv.DWld.TII	d	4	100.40G
Aachen . 93	d	3½	100.40b
do. III 1912	d	4	100.40b
Altenbg. I II	v	4	—.—
Altona . . .	v	3½	92.00G
do. 01 u. 11	d	4	100.60b
do.IIausw19	d	4	—.—
Augsburg .	v	3½	—.—
do.	d	4	100.30G
Barmen 99	a	4	100.25b
do. 07	b	4	100.40bG
do. 01	c	3½	—.—
Berlin 04 II	a	4	101.00b
do. 76/78	a	3½	98.80bG
do. 82/98	v	3½	94.40bG
do. 1904 I	d	3½	94.40bG
do. StSyn19	a	4	100.70bG
do.99.04,05	a	3½	90.60bG
Bielefeld . .	d	4	100.40bG
Bonn . . 96	a	3	—.—
do. 01/05	a	3½	93.60G
Brandenb10	d	4	—.—
Breslau 91	v	3½	93.00G
Bromberg02	d	4	100.50G
Burg unk.10	a	4	100.60b
Charl.89/99	v	4	100.60b
do. 95 uk.11	d	4	101.20b
do. 07 uk.17	d	4	101.20b
do. 1908	a	4	101.70bG
do.95,99 02	v	3½	92.25b
Cöln 94/03	v	3½	93.00b
do. 1900	d	4	100.60G
do. 06 uk.11	a	4	100.60b

Wiesb79/83	v	3½	95.00G
Worms . 01	a	4	100.25G
Zerbst 05 II	a	3½	—.—
Deutsche Pfandbriefe			
Berlin. Pfdb.	a	5	—.—
do. do.	a	4½	107.10G
do. do.	a	4	102.50G
do. do.	a	3½	95.00b
do. neue	a	4	100.70b
do. do.	a	3½	92.70bG
do. do.	a	3	83.00B
Landsch. Ctr	a	4	—.—
do. do.	a	3½	91.30bG
do. do.	a	3	82.30G
Kur-u.Neum.	a	3½	94.25G
do. alte	a	3½	98.00G
do. Komm.O.	d	3½	92.90B
do. do.	d	4	101.25bG
Ostpreuss.	a	4	100.90G
do.	a	3½	91.40b
do.	a	3	82.00B
Pommersch.	a	3½	91.90b
do.	a	3	82.40G
do. neuld.	a	3½	91.20b
do. do.	a	3	82.40G
Posensche	a	4	101.50G
do. XI-XVII	a	3½	92.90b
do. Lit. D	a	4	100.40G
do. Lit. B	a	3	82.90G
do. Lit. C	a	3½	92.10b
Sächsische	a	4	—.—
do.	a	3½	91.50G
do.	a	3	82.25B
do. neue	a	4	100.40bG
Schles. altld	a	3½	93.90G
do.ldsch.L.A	a	4	100.70b
do. do. do.	a	3½	93.10bG
do. do. do.	a	3	84.00bG
do. do. L.C	a	4	100.70b
do. do. do.	a	3½	93.10b
do. do. do.	a	3	84.30G
do. do. L.D	a	4	100.70b
do. do. do.	a	3½	93.25G
do. do. do.	a	3	84.30G
Schl.Hlst.LC	a	4	100.30G
do. do.	a	3½	92.00b
Westf. Land	a	4	100.50G
do. do.	a	3½	91.90b
do. III. Folge	a	4	100.50G
Westpr. rit. I	a	3½	92.60G
do. IB	a	3½	91.50bG
do. II	a	3½	90.50bG
do. I	a	3	82.75G
do. neuld.	a	3½	89.90bG
do. do.	a	3	82.50G
HssL.XII XIII	a	4	101.10G
do. XIV XV	a	4	101.40G
do. I-XI	a	3½	93.00G
do.K.Ob.V VI	a	4	101.10G
do. do. I-IV	a	3½	93.00G
Oldb. st.Krd.	a	4	101.80G
do. 1922	a	4	
do. do.	v	3½	93.30G
Sachs Alt.LO	v	3½	93.50G
do.GothaLdk	d	3½	93.00G
do LwPfXXIII	a	4	101.60G
do. do. XXV	v	3½	94.40B
do.Krdb XXII	a	4	101.60G
do. do. XXV	v	3½	94.00b
Renten-Briefe			
Hannovrsch.	d	4	101.10G
do.	v	3½	91.90G
Hessen Nass	d	4	—.—
do.	v	3½	—.—
Kur-u.Neum.	d	4	100.50bG
do.	v	3½	91.90b
Pommersch.	d	4	100.90b
do.	v	3½	[illegible]
Posensche .	d	4	101.10G
do.	v	3½	92.10G
Preussische	d	4	100.80b
do.	v	3½	92.00bB
Rhein-Westf	d	4	101.10G
do.	v	3½	91.80b
Sächsische .	d	4	—.—
Schlesische	d	4	101.50bG
do.	v	3½	92.60G
Schlesw Hlst	d	4	100.75G
do.	v	3½	91.80b
Deutsche Lose			
Augsbg.7G.L	—	frc.	39.00bG
Bad. Pr.A.67	b	4	159.10bG
Brschw20TL	—	frc.	215.50b
CölnMd.Pr.A	d	3½	137.10b
Hamb. 50TL.	3	3	156.25b
Lübeck. do.	4	3½	
Mein.7Gld L.	-	frc.	39.70b
Oldenb40TL	2	3	125.90b
D.Ostaf.Schv	a	3½	—.—
Ostaf.Eisb.A.	1	3	—.—
Ausl. Fonds u. Pfandbriefe			
Arg. Eisb. 90	a	5	102.10bG
do.inn Gl. 07	k	5	102.10b
do. Anl. v. 87	a	5	—.—
do. do. 1909	c	5	102.00B

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100403022/fragment/page=0002
DFG

Paul Schauseil & Co.,

Bankgeschäft,

Halle a. S., Poststr. 18,

Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg.

Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen, wie:

Eröffnung von Konto-Korrenten und

provisionsfreien Checkrechnungen.

Annahme verzinslicher Einlagen, Depositen.

Beleihung von börsengängigen Effekten und von Hypotheken.

Diskontierung, Einziehung und Domizilierung von Wechseln.

An- und Verkauf von Effekten an deutschen und ausländischen Börsenplätzen.

Umwechslung von Coupons, ausländ. Noten und Geldsorten.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren unter Kontrolle der Auslosungen.

Zur Kapitalanlage halten wir stets ein Lager mündelsicherer Wertpapiere vorrätig und sind jederzeit Abgeber von Pfandbriefen bezw. mündelsicheren Kommunal-Obligationen, unter anderen der

Deutschen Grundcredit-Bank, Gotha,
Hypothekenbank in Hamburg,
Nordd. Grund-Credit-Bank, 5865
Preussischen Hypotheken-Bank,
Berliner Hypotheken-Bank,
Frankfurter Hypotheken-Kredit-Verein,
Schwarzburgischen Hypothekenbank in Sondershausen,

die wir zum jeweiligen Tageskurse provisionsfrei berechnen.

Villa, Miete. 10 Zimmer, 2 Küchen, Wasser, Gas, Stallung, Obstgarten, Jagds- u. Angelgelegenheit, für 16 800 Mk. sofort zu verkaufen. 1. Etage bringt 425 Mk. **A. Gilberg, Schweinitz, Elster.**

Grundstücke.

Ich beschaffe rasch und verschwiegen

Käufer und Teilhaber.

Stets vorgemerkt 3000 kapitalkräftige Reflektanten für Geschäfte und gewerbliche Betriebe aller Branchen, Stadt- und Land-Grundstücke jeder Art. Meine Bedingungen sind die denkbar besten, von jedermann annehmbar. Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Rücksprache.

E. Mommen Nachf., Leipzig, Schuhmachergasse 11, 1. Altes Unternehmen mit Bureaus in Dresden, Hannover, Köln a/Rh., Leipzig.

Gasthof, neu, brauereifrei, mit sch. Obst- u. Gemüsegarten, direkt a. Bahnhof. kl. Stadt Anhalts gel., m. g. Reisendenverk., umständeh. sofort z. Grundstücksw. zu verk. Preis 42,000 Mk., Anz. 10—12,000 Mk. Selbstvert. Gefl Off. b. unter A. 2856 an die Exped.

Für Rentner ev. Pensionat. Neue Villa, Nordhausen Harz schöne gesunde Lage, herrl. Fernsicht, für 2 Familien passend, sof. od. spät. f. M 26500 zu verk. Näh. Bes. **Fritz Ewald, Nordhausen.**

In Naumburg a. S. Dreiseitiges, gutgebautes Landhaus mit 4/4 Morg. groß. Gemüsegarten, 600 M Mietsertrag, an belebt. Landstr. umgeniert gelegen, f. Gärtnerei, Gurkeneinleger, Produktenhändler passend, für 15000 M sofort zu verkaufen. Anzahl. 1500-2500 M. Off. v. nur Selbstreflekt. unter J. 2864 an die Exped. d. Blattes.

Am schnellsten finden Sie Teilhaber u. Käufer f. Grundstücke, Geschäfte, Fabriken b. **Fischer u. Kuhnert, Leipzig 10.**

Privatleute, welche ein 14 m breites Haus m. 2 Läden in der Lindenstraße in Bernburg kaufen wollen, wohnen in der größten Wohnung der 1. Etage inkl. aller Steuern, die auf dem Hause ruhen, nicht nur mietefrei, sondern haben noch Ueberschuß. Als Geschäftsmann wohnt Käufer in einem Laden inkl. Wohnung anndh. 200 M. Näh. beim Eigentümer **Fr. Dittmar, Bernburg,** am Markt.

Einfamilienhaus im Nordviertel, ev. mit Garten und Stallung, zu kaufen oder mieten gesucht, oder große Etagenwohnung daselbst zu mieten gesucht. Offerten unter **B. E. 1006 an Rudolf Mosse, Brüderstraße.** 6245

Geldverkehr.

Wer schnell Geld sucht (Darlehn, Hyp., Teilhab.), verl. sofort gratis den **Finanz-Wegweiser, Berlin S. 42.**

Vermietungen.

Laden 1. 10. Preis 500 Mk. **Geiststrasse,** Ecke Albrechtstr. **Gebr. Raue.**

Pfeffenstr. 8, III, herrschaftl. Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern inkl. großem Badezimmer, Küche m. Speisekammer, Innentl., Wirtschaftsbalkon, Straßenbalk., Mädchenkammer u. sonst. reichl. Zubehör, ev. mit Lagerraum zum 1. 10 zu verm. Toreinfahrt vorh.

Wuchererstr. 28, neu erbaut, hochherrschaftl. Wohnungen, 1000, 1400 u. 1200 Mk. 7 Zimmer, Mädchenstube, Speisek., Bad, Gas und elektr. Licht. Etagenheizung. 2 Läden 800 und 1200 Mark. Alles per 1. Oktober oder früher. **Gebr. Keller, Ludw. Wuchererstr. 28.**

Freundl. Wohnung, Neue Promenade 1, II r., 5 Zimmer, 1 K., Küche, Balkon, Bad und Zubehör, Preis 800 M, ist am 1. Okt. oder schon vom 1. Juli an zu vermieten.

Näheres **Gr. Brauhausstr. 17, Druckerei-Kontor.**

☐ **Magdeburgerstr. 36 u. 37,** ☐ gegenüber Kgl. Kliniken, je ☐ 3 Et., 5 bezw. 6 Zimm. u. reichl. ☐ Zub., 1. Oktober zu verm. Bes. ☐ 11—2. Näh. b. **Meyer,** part.

Nähe der Bahn Herrschaftl. Wohnung, best. aus 5 gr. heizb. Zimmern, 2 K., Badez., Balkon u. Veranda p. sofort oder später zu verm Näh. **Freimfelderstr. 6, I.**

Albrechtstr. 46 3 Zimmer, Kammer, Küche, Innenclosett, Zubehör 1. 7., Preis 425 oder 480 Mk., v. zwei Wohnungen die Wahl. **Gebr. Raue.**

Hochherrschaftl. Part.-Wohnung Mühlweg 38 6 Z., bad. 3 Mark., Küche, Spks., Mdchk., Bad, Innentl., elektr. Licht, Kochgas, Gartenprom., reichl. Zub., **1. Okt. an nur ruhige Mieter zu vermieten.** Näh. daselbst 1. Et. 6233

Hochherrschaftl. Wohnung, 1. Etg., 6 Zimmer m. Zubeh., elektr. Licht, p 1.10.10 z. verm. **Südstr. 21.**

Mietsgesuche.

Gesucht zum 1. 10. 2 Wohnungen, in einer Straße von ruhigen finderlosen Leuten, 1. Et. 5 Zimm., Bade-, Mädchenz., Innentl., Gas u. Zubeh. bis 600 Mark. 2. Etage 3 Zim., Gas, Innentl., Zubeh. bis zu 400 M. Anerbiet. z. richten an **Fr. Kühn, Jena, Weiubergstr. 4.**

Verkäufe.

Pianos 6308 **Weissbrod,** Sächsischer Hoflieferant. **H. Lüders,** Mittelstr. 9-10. Aelt. Piano-Handlg. a. Platze.

Adler-Klein-Auto, Zweisitzer, sehr gut erh., tadellos funktionierend, wegen Anschaffg eines großen Wagens sehr preiswert zu verkaufen. Off. erbitte unter **F. K. 20** hauptpostl. Magdeburg.

Betriebsfähige normalspurige Rangierlokomotiven

1	Stück	a ca.	100 HP.
4	„	a ca.	150 „
1	„	a ca.	175 „
1	„	a ca.	200 „
2	„	a ca.	225 „

zum Kauf und zur Miete liefert äußerst billig **A. Renner, Braunschweig.**

Versand-Kartons Hut-Kartons Lager-Kartons Reisekartons m. Lederriem. Georg Hild, Hallesche Kartonagenfabrik, jetzt L. Wuchererstr. 28.

Die schönsten **Linden** in prächtigen Hochstämmen für Alleen, Parkanlagen und freie Plätze. Alle anderen Alleebäume, **Ahorn, Eschen, Ulmen, Kugel-Ulmen, Platanen, Kastanien, Schönblühende Ziersträucher.** Große Spezialkulturen von **Obstbäumen** aller Art: **Aepfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen, Mirabellen, Reineclauden, Aprikosen, Pfirsiche, Beerenobst** besonders **Stachelbeer-Hochstämme,** beste großfrucht. Sorten **Weinreben,** beste Fruchtsorten, Gutebel usw. **Rosenstämme, Buschrosen.** Die schönsten **Moosrosen,** kräftige, sofort blühbare Büsche. **Kletterrosen** in Prachtsorten. Unseren **„Gartenfreund"** ein schönes, illustriertes Werk mit vielen kurzen Ratschlägen versenden wir kostenfrei. **Ed. Poeseke & Co.,** m. b. H., Baumschulen in **Delitzsch Nr. 23**

Spülapparate aller Art. Zu allen Spülungen verwende man: Antiseptikum „Vagin neu". Kataloge grat. u. franko ohne Abs. gegen 20 Pfg.-Marke verschlossen. **C. Klappenbach, Halle a. S.,** Gr. Ulrichstraße 41, Alter Eingang am Kaulenberg. 1606

Erfolg-reich inserieren Sie stets in der **Saale-Zeitung.**

Chinesische Nachtigallen, im vollen Gesang. Stück 4.— Mk., Mönchspapageien, spr. lernend, St. 4.— M. Nachn. Leb. Ank. gar. **G. Schlegel,** Vierpart, Hamburg.

Brennholz-Verkauf der Arbeitsstätte der Evang. Stadtmission Weidenplan 5, Telephon 2007, v. 12—2 geschlossen 1 Korb 45 ₰, 10 Körbe 4 M 1 Rm. 11,50 M **Harzige Kuppen** (Aeste) für Waschkessel u. größere Feuerungen 1 Korb 45 ₰, 10 Körbe 3,75 M, 1 Rm. 10 M frei ins Haus. Nur gutes Kiefernholz.

Prima harte Thüringer Knackwurst 10 Pfd. 10 Mk. **ff. Knoblauchwurst** zum Warmmachen a Pfd. 70 Pfg., bei Abnahme von 10 Pfd. und mehr a Pfd. 65 Pfg., empfiehlt **Willy Marold,** Wurstfabrik, **Erfurt, Löberstr. 5.**

Wenn Sie von hartnäckigem Hautjucken befallen sind, so daß Sie, durch den übermächtigen Reiz gepeinigt, Arme und Beine mit den Nägeln bearbeiten müssen und keinen Schlaf finden, verschafft Ihnen **Dr. Koch's Kühlsalbe** sofort Erleichterung. Topf a Mk. 3. Zu haben in den Apotheken. Haupt-Depot: **Hirsch-Apotheke.**

Knape & Würk's Eukalyptus-Bonbons (Schutzmarke Zwillinge)

Paket 30 ₰ — Paket 30 ₰

Bestes Linderungsmittel gegen **Husten, Heiserkeit, Verschleimung** 2c. Tägl. lobende Anerkennungen. Ein Versuch überzeugt. Beim Einkauf wolle man genau auf die **Schutzmarke Zwillinge** achten, andere weise man zurück. Ueberall zu haben. Hauptniederlage u. Vertr. f. Halle a. S. **Adolph Herrmann,** Gr. Ulrich- u. Steinstr.-Ecke.

Virisanol Wirksamstes Kräftigungs-Mittel bei allgemeiner Nerven- und vorzeitiger Männerschwäche von Universitätsprof. u. Aerzt. empf. Flakons à 5 u. 10 M. Neue Virisanol-Broschüre gratis in Apotheken erhältlich. **Chem. Fabrik H. Unger, Berlin NW. 7.** Chininsulf. 0.003, Eisensuck. 0.005, Lecithin 0.005, Kaszalugen 0.005, Nuxtr.-Phosphorsäure 0.017, Alkaloide 0.005

In **Halle a. S.:** (72 **Bahnh.-Apoth.,** Delitzscherstr. 3

Wäsche-Mangeln (Drehrollen), sowie **Wäsche-Zentrifugen** (Trockenmaschinen) für Hand- od Kraftbetrieb, konkurrenzl. Fabr kat. liefern zu günstigen Bedingungen **E. Fischer & Co.,** Maschinen-Fabrik, Chemnitz i. Sa.

Schönheit verleiht schnell u. sicher GUTHMANNS **echte Cosmos-Seife** STUCK 25 PF. Placate an den Verkaufsstellen. Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Graue Haare machen 10 Jahre älter. Wem an der Wiedererlangung ein. tadellosen, hellen oder dunklen Farbe des Kopf- oder Bartbaares gelegen ist und bezüglich Unschädlichkeit, Haltbarkeit und Naturtreue der Farbe sicher gehen will, benutze unser gesetzlich geschütztes Cosmin. — Preis 3 M. — Funke & Co., Berlin SW., D. Königgrätzerstr 48.

Akkumulatoren Dauerhafte Lichtanlagen Betriebsfähig für elektr. Kleinbeleuchtg. Kleine Zellen 1,40 Mk. Jahresprod. ca. 100 000 Stück. Ländereisenbahn, Taschenlamp., sämtl. elektr. Artikel. **Alfred Luscher, Dresden 22, 270.**

Geflügel-haltung ist rentabel bei guten Rassen und ev prodt. Zuchtgeräten. Katalog üb. all. Wissenswerte gratis. **Geflügelpark i. Auerbach 243** (Hessen)

Der gewaltige Absatz

und die sich daraus folgernde Beliebtheit unserer Elitemarken Tell-Chocolade-Cacao begründen sich: ::

1. in der Verwendung der erlesensten Rohmaterialien,
2. in dem Fabrikationsverfahren, welches das Ergebnis jahrelanger mühevoller und kostspieliger Versuche darstellt,
3. in der nunmehr vorhandenen Vollkommenheit der beiden Produkte, wie sie, was Geschmack und Preiswürdigkeit anbelangt, garadezu unerreicht ist. ::

Tell Cacao Chocolade

Fabr.: **Hartwig & Vogel,** Hofl., Dresden. **46 Medaillen.** **Personal ca. 2500.**

Vertreter: Friedrich Kohl, Halle a. S., Telephon 1952.

Gudrun.

Uebersetzt von Karl Simrock. Mit einer Vorbemerkung.

Brosch. 75 Pf., in Leinenband 1.10 Mk., in besserem Einbande 1.50 Mk., in Geschenkband 1.75 Mk.

Gudrun, dieses große Epos aus dem Sagenkreis der Nordsee, das Hohelied von der Treue, wird recht bezeichnend auch wohl „Die Nebensonne der Nibelungen" genannt"; es bildet gewissermaßen ein Seitenstück zum Nibelungenliede. Die hier vorliegende treffliche Simrocksche Gudrun-Uebersetzung, die einer weiteren Empfehlung ja nicht bedarf, schließt sich dem unlängst in unserer „Bibliothek der Gesamtliteratur" erschienenen Nibelungenliede in der Ausstattung ganz an und darf derselben weiten Verbreitung sicher sein, wie dieses.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Halle a. S. **Otto Hendel Verlag.**

Zu haben in fast allen einschlägigen Geschäften.

Alleinige Fabrikanten: **Gebr. Kluge Krefeld.**

Man verlange ausdrücklichst die ges. g. sch. Marke „ENDWELL" und „CHESTRO" um sich vor Nachahmungen zu schützen.

Schmücke Dein Heim. Der schönste Schmuck für Baltons und Verandas sind die **Gebirgs-Hänge-Nelken.** Verlangen Sie gratis und franko Prospekt. (443 **F. Glaab,** Kunst- u. Handelsgärtner **Bad Reichenhall, Bayer. Alpen.**

Reparaturen an Nähmaschinen und **Fahrrädern** **H. Schöning,** Mechaniker **Gr. Steinstr. 69.**

Stammschäferei Zingst Post. u. Station Nebra a. Unstrut. Der Verkauf hiesiger Merinos-Kammwoll- u. Oxfordshire-Böcke hat begonnen. Züchter **Hehne,** Leipzig von Helldorffsche Rittergutsverwaltung. 6292

Hygienische Badeartikel. Neuest Katalog an Kapt. viel. Aerzte u. Prof. gratis u. fr. **S. Unger,** Sanitätsgeschäft, **Berlin SW.,** Friedrichstrasse 213.

Elfenbein-Seife Marke „Elefant" für Wäsche und Hausbedarf überall beliebt, in fast jedem besseren Kolonialw.-Seifen- und Drogengeschäft käuflich.

Vermischtes.

Ehe-schließungen **England.** Pr. E. 126 fr., verschl. 50 Pf. **Brock & Co., London, E. C.,** Queenstr. 90-91.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100403022/fragment/page=0003

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister Abt. A. Nr. 2126 ist heute die Firma **Albert Hoffmann** mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Pianofortehändler **Albert Hoffmann** daselbst eingetragen worden. 6298

Halle a. S., den 22. März 1910.
Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister Abt. A. Nr. 2018 ist bei der Firma **Richard Grüneberg** in Halle a. S. eingetragen worden: Die Prokura des **Kurt Leder** ist erloschen. Die Firma ist erloschen. 6295

Halle a. S., den 23. März 1910.
Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister Abt. A. Nr. 2125 ist heute die Firma **Deutsche Versicherung gegen Ungeziefer** mit dem Sitz in Karlsruhe und einer unter derselben Firma betriebenen Zweigniederlassung in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann **Anton Springer** in Karlsruhe eingetragen worden. 6296

Halle a. S., den 19. März 1910.
Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister Abt. A. Nr. 2014 ist heute bei der Firma **Deutsche Versand-Zentrale Ferdinand Ost** in Halle a. S. eingetragen worden: Die Firma ist erloschen. 6297

Halle a. S., den 21. März 1910
Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

Ausschreibung.

Die Anfertigung und Lieferung der Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke für die uniformierten städt. Polizeiwachtmeister und Sergeanten in Halle a. S. für das Rechnungsjahr vom 1. April 1910 bis 31. März 1911 soll im Wege der Wettbewerbung kontraktlich vergeben werden.

Es sind zu liefern:
a. binnen 6 Wochen nach erteiltem Zuschlag:
200 Tuchröcke,
200 Tuchhosen,
200 Litewken,
400 Paar Stoffhandschuhe und
200 Paar Lederhandschuhe,
b. zum 1. Oktober 1910:
200 Mäntel,
c. die übrigen Bekleidungsstücke und Ausrüstungsstücke wie Portepees, Achselstücke, Umhänge, Säbel, Koppel, Helme, Helmschachteln und Halsbinden nach Bedarf.

Angebote auf diese Lieferung sind unter Beifügung von Proben **bis zum 15. April 1910 an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.**

Die Preise verstehen sich frei Geschäftslokal der unterzeichneten Verwaltung.

Die Lieferungsbedingungen können von der Unterzeichneten bezogen werden und sind vor Erteilung des Zuschlages durch Unterschrift anzuerkennen.

Halle a. S., den 31. März 1910.
Die Polizei-Verwaltung.

Ausschachtungsarbeiten.

Ca. 3300 cbm Ausschachtung für **den Neubau** der **Heil-Anstalt Weidenplan** zu vergeben. Bedingungen zu erhalten durch **Th. Lehmann & G. Wolff, Architekten, Alte Promenade 8.**

Staatlich genehmigte Unterrichts-Anstalt

zur Vorbereitung für das **Einj.-Freiw.-Examen**, sowie für alle Klassen höh. Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. **Abiturium**) von **Dr. Herm. Krause** in **Halle a. S.**, Heinrichstrasse 14.
:: Schulanfang **Donnerstag, den 7. April cr.** :: — Pension. — Programm. —

vorm. Dr. Fischer'sche Vorbereitungsanstalt

Leit. Dr. Schünemann, **Berlin W. 57, Zietenstrasse 22 23, staatl. berecht. f. alle Militär- u. Schulexamina, auch für Vorbereit. v. Damen,** Unterr., Diszipl., Tisch, Wohnung **vorzügl. empfohlen v. den höchst. Kreis, Unübertroff. Erfolge.** 1908/9 best. 49 Abit., dar. 14 Dam., 219 Fahnenj. (Jan. 1910 alle 16), 4 Seekad., 1 Kad., 29 Prim., 53 (09: 29) Einj., 32 f. höh. Kl., in 21 Jahr. 3243 Zögl. [3400

Seydlitz'sche höhere Mädchenschule.

Beginn des neuen Schuljahres: Donnerstag, den 7. April. Aufnahmeprüfungen um 9 Uhr. Aufnahme der Schülerinnen für Klasse X um 11 Uhr. Anmeldungen nimmt von Dienstag, den 5. April an, 11—12 Uhr, entgegen: 5938
die Direktorin: E. Seydlitz.

Allgem. Hall. Beamten-Sterbekassenverein.

Die **ordentliche Mitgliederversammlung** findet am
Donnerstag, den 14. April 1910, abends 9½ Uhr,
in der „Dresdener Bierhalle" statt.

Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht für 1909, Rechnungslegung und Bericht des Prüfungsausschusses.
2. Entlastung des Vorstandes.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Ueberschusses.

Halle a. S., im März 1910.
Der Vorstand.
Bertram. Stammer. Kriedemann. (6309

Patentanwalt Eyck,

Leipzigerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.

Parkett- und Stabfussböden

aus Buchen- und Eichenholz
Otto Hetzer, Holzpflege und Holzbearbeitung A.-G. Weimar.
Preitragende Holzdachkonstruktionen
nach eigenen patentierten Systemen, auf Wunsch in feuersicherer Ausführung für Luftschiff-, Flieger-, Automobil- und Turnhallen, Tanzsäle, Fabrikgebäude, Güterschuppen, Lagerhallen, **Scheunen.** Lieferung der patentierten Elemente oder auch Uebernahme ganzer Bauten.
Kostenlose Projektbearbeitung.

Zur Anlage von **Gärten, Ausarbeitung** von **Plänen und Kostenanschlägen, Unterhaltung und Pflege fertiger**

Gärten

empfiehlt sich
E. Scherzer, Handels- u. Landschaftsgärtnerei,
Halle a. S., Böllbergerweg 114. 1087

Wratzke & Steiger

Juwelen. ◆ Halle a. S.

Größte Hallesche Hausschlachterei

mit Motorbetrieb.
Bernhard Borgis, Halle a. S., Domplatz 10.
Jeden Montag und Donnerstag 578
Fernspr. 1832.
Grosses Schlachtefest.
Hochfeine Wurstwaren
aus nur reinem, frischem Schweinefett.

Continental

Schreibt in 2 Farben stets sichtbar. 20101
:: **Schnellster Farbenwechsel.** ::
2 grosse Preise. 5 goldene Medaillen.
WANDERER-WERKE A.-G., SCHÖNAU B. CHEMNITZ.
General-Vertreter: **Max Schultz,** Hauptgeschäft: Martinstrasse 17. Zweiggeschäft: Leipzigerstr. 43.

Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen

aller Art.
Trockeneinrichtungen für alle Zwecke, Koch- und Waschküchen, Badeeinrichtungen.
Seit 1876 weit über 1000 im Betrieb.
Sachsse & Co., Halle S.
Älteste Heizungsfirma am Platze
Zweiggeschäfte: Dresden und Beuthen O/Schl.

Kreitenmeyer's Zahnpraxis,

Leipzigerstraße 8 (vis-a-vis der Ulrichskirche).
Atelier für modernen Zahn-Ersatz
mit und ohne Entfernung der Wurzeln.
Schmerzloses Zahnziehen.
Kunstvolle Plombierungen etc.
Schonendste Behandl. Mäß. Preise. Bequ. Zahlungsbed.
– Telephon 5501.
Ueber mein schmerzloses Verfahren liegen viele Anerkennungsschreiben im Atelier aus.

Stottern!

Geistlichen, Lehrern u. s. w. (1240
Ueb. dauernde Beseitig. gibt Auskunft umsonst ehem. schw. Stott. Osk. Hausdörfer, Breslau-Wilhelmsruh G. 30. Zahlreiche Dankf. u. glänz. Empfehl. von Aerzten.

Eiserne Kinderbettstellen.

Grosse Auswahl. — Mässige Preise.
— Rabattmarken. —
Theodor Lühr, Leipzigerstr. 94, II.

Bei Schlaflosigkeit

nervösen Zuständen, wirken 1—2 Lecithinervin-Pastillen (Wortschutz) überraschend beruhigend u. nervenkräftigend. Neues, gänzlich unschädliches Nervinum, garantiert frei von Morphium, Opium u. dergl. Giften. Bestandt. Lecithin 1 (Hauptbestandt. d. Nervensubst.), Bromate 30 in 50 Pastillen. Erhältlich mit Gebrauchsanweisung in Gläsern à ℳ 3.50.
Depots: Hirschapoth., Löwenapoth. u. Hohenzollernapoth.

Offene Stellen

Männliche.

Leitende Stellungen

im Handel und in der Industrie erlangt man heute nur noch nach einem gründl. Fachstudium. Den **rationellsten** Weg hierzu bieten angehenden, wie Kaufleuten **reiferen Alters,** Juristen, Ingenieuren usw. die handelswissenschaftl. Kurse von **Friedr. Mester,** Inhab. d. früh. Handels-Akademie, **Leipzig.** Insbes. Dozenten. Prosp. gratis.

Altrenommierte Installationsfirma sucht rührigen, gewandten

Vertreter

für Zentralheizungs-, Lüftungs-, Bade- und Entstaubungsanlagen; sanitäre Einrichtungen. Wasserwerke. Gefl. Off. unt. **L. K. 1904** befördert **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Vertreter

v. leistf. Frankf. Wein- u. Sektkelterei geg. hoh. Prov. gef. Auf Wunsch v. Distr. Tadell. Ausf. d. Kulsr. Verwerb. all. Stände sich ausf. zu melden. Off. unt F. N. M. 392 an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Für eine große Lebensversich.-Akt.-Gesellschaft wird ein

Außenbeamter

gegen festes Gehalt, Provision u. Spesen gesucht. Auch ehrenwerte Nichtfachleute werden ev. berücksichtigt. Gefällige ausführliche Offerten, über welche strengste Diskretion zugesichert wird, unter **S. T. 1019** an **Rudolf Mosse, Halle,** erbeten. 6907

Ein Herr,

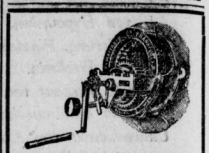
gleich wo wohnh. sof. ges. z. Verk. v. Zigarren u. Wirte, Händler 2c. Verdienst ev. 250 ℳ pr. Mt. ob. hoh. Prov. **A. Rieck & Co., Hamburg.**

Weibliche

Mädchen für alles

sofort wegen Krankheit des jetzigen gesucht von einzelnem Ehepaar. Zu melden von 10—12 vorm. od. 3—4 nachm.
Schwetschkestr. 39 pt.

Überzeugen Sie sich, daß die
Deutschland-Fahrräder
die besten, daher im Gebrauch die allerbilligsten sind!
Verlangen Sie Preisliste
die reichhaltigste d. Branche, auch über Radfahrer-Bedarfs- u. Sportartikel, Nähmaschinen, Uhren etc.
kostenlos von den
Deutschland-Fahrrad-Werken August Slukenbrok, Emden
Ältestes u. größtes Fahrradhaus Deutschlands.



Ph. Mayfarth & Co.
Maschinenfabrik
Frankfurt a. M., Berlin N 4
Breslau, Leipzig, Posen
bauen
Sicherheits-Seilwinden.

Urin-Untersuchung

chemisch u. mikroskopisch, sowie
Prüfung von Auswurf
fertigt gewissenhaft und billig
Apotheker C. Krüttgen,
Königstr. 24, Ecke Merseburgerstr.

Älteres, besseres, zuverlässiges
Mädchen
oder einfache Stütze, die selbständig kocht und Hausarbeit mit übernimmt, wird in finderlosen Arzthaushalt z. 1. Juni in kleine Stadt gesucht. Offert. mit Gehaltsansprüchen sind an **Rud. Mosse,** Leipzig zu richten u. L. A. 2176

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Cand. theol. sucht
Hauslehrerstelle sofort in oder bei Halle. Off. m. Beb. u. **V. 9645** an die Exp. d. Bl. [6215

Unterricht.

Handelswissenschaftlicher Unterricht für
Damen und Herren
gesondert.
Einzelunterricht täglich.
Beginn neuer
Viertel- u. Halbjahres-Kurse am 4. u. 11. April.
Anmeldungen erbeten.
Franz Wehmer,
Poststrasse 1.

Privatunterricht
in Englisch u. Französisch erteilt **L. v. Roenne,** Hiestr. 14. I. Preise nach Uebereinkunft.

Gebe Nachhilfestd. i. Griechisch, Latein, Französisch (Sexta—U.Tertia) Off. T. 2873 an die Saalezeitg. erbeten. 6302]

Theor. u. pract. Ausbild. z.
Chauffeur.
Progr. kostenfr. Unentgeltl. Nachw. b. tücht. Chauffeuren
Technikum Altenburg, Sa.-A.

Vermischtes.

Mein **Privat-Kindergarten** beginnt wieder Montag, d. 4. April. Neue Zöglinge werden **Lindenstraße 54, I.** angenommen.

Patentanwalt Sack-Leipzig

Bilanzsicherer Buchhalter,
mit langjährigen Erfahrungen, Ia Referenzen, empfiehlt sich zur Einrichtung, Ordnung und Führung von Geschäftsbüchern, Aufstellung von Bilanzen, Abschluß u. Prüfung tages- oder stundenweise. Gefl. Off. erb. u. **E. 2860** an die Exp. dieses Blattes. 6112

Nervöse, willensschwache, geistig zurückgebliebene und andere schwer erziehb. **Kinder** finden fachkundige, individuelle Erziehung u. naturgemäße Verpflegung. Für Erwachsene besondere Abteil. Prosp. gratis.
Richard Senff, Lehrer
Magdeb.-Wilhelmstadt, Lüßowstraße 14, I.

Tätowierung Mutter- und Feuermale entferne ohne Gefahr u. Berufsstörungen.

In einigen Großstädten wird m. Verfahr. von Aerzten ausgeübt.
Viktor Scheffelstr. 15, p. r.
Sprst. v. 9—11u 3—7, Sonnt. 11—12.

Reparaturen

an
Jalousien

prompt u. billigst durch die Jalous.-Reparatur-Anst.
Gustav Hönemann, Fernspr. Nr. 3631.
NB. Vom 1. April ab befind. sich mein Geschäftslokal: Neue Promenade 16, Ecke Leipz. Str.

Sangesfreudige Herren
finden frdl. Aufn. in hess. Gesangverein (üb. 20 J. bestehender Männerchor). Adr. bitte unt. S. 2872 i. d. Exped. d. Ztg. niederzulegen. 6301]

Moffo goldene Verlobungsringe fugenlos
das Stück von 4 ℳ an bis 40 ℳ
Juwelier Tistel, Schmeerstr. 13.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100403022/fragment/page=0004